

10. Oktober 2016: Studierender aus Indien mit dem DAAD-Preis geehrt

Engagement im AStA, Welcome Buddy, Helfer beim International Office und nebenbei noch ein Masterstudium – für sein Engagement an der HCU Hamburg hat Parth Kumar aus Indien den mit 1.000 Euro dotierten DAAD-Preis im Rahmen der Erstsemesterbegrüßung zum Wintersemester verliehen bekommen. Der HCU Internationale Buchpreis geht in diesem Jahr an Ruth Coman aus Rumänien für ihr Engagement und ihre sehr guten Studienleistungen.

Mit dem „Preis des DAAD für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender“ zeichnen die HCU und der DAAD jährlich internationale Studierende aus, die sich sowohl gesellschaftlich in der Uni oder ihrem Umfeld engagieren als auch sehr gute akademische Leistungen erbringen. In diesem Jahr geht der zum 7. Mal verliehene Preis an Parth Kumar aus Indien, der an der HCU im Master Resource Efficiency in Architecture and Planning (REAP) studiert.

Besondere Auszeichnungen hat Parth Kumar schon aus seinem Heimatland vorzuweisen. Er hat mit seiner Bachelorarbeit seine Universität, die Integral University in Lucknow, beim nationalen Award for Excellence in Architectural Thesis 2012 vertreten und war unter anderem bei der National Women's Foundation und der Cancer Aid Society engagiert. An der HCU Hamburg hat er sein vielfältiges Engagement neben dem Studium fortgesetzt.

Bei allen Einrichtungen zur Unterstützung internationaler Studierender ist Parth Kumar aktiv involviert. Als Tutor für die REAP-Studierenden hat er die Orientation Week 2015 mitgestaltet. Als Welcome Buddy hat er einen indonesischen und einen italienischen Studierenden begleitet. Als freiwilliger Helfer des International Office organisiert er Workshops und Veranstaltungen. Darüber hinaus ist er im Referat für Internationales des AStAs engagiert.

„Die HCU und das International Office sind stolz darauf, Parth Kumar für seine Leistungen hier an der HCU auszuzeichnen und ihn auf seinem weiteren Weg zu bestätigen und zu motivieren“, lobte Dr. Harald Sternberg, Vizepräsident für Lehre und Studium, in seiner Laudatio.

Als zweiter Preis wird jährlich in Anlehnung an den DAAD-Preis der HCU Internationale Buchpreis an Studierende aus dem Ausland verliehen, die sowohl herausragende akademische Leistungen erbringen als auch besonderes interkulturelles Engagement zeigen. In diesem Jahr geht der Preis an die Urban Design-Studentin Ruth Coman aus Rumänien. Mit einem Notendurchschnitt von 1,5 konnte sie mit ihren sehr guten Leistungen überzeugen. Sie unterstützt den Lehr- und Forschungsbereich Urban Design als Tutorin und war Teil der Auswahlkommission der prospektiven Studierenden für dieses Studienjahr.

Des Weiteren ist Ruth Coman in internationalen Projekten engagiert und hat unter anderem in diesem Jahr an dem Projekt "Die AusLENDERbehörde" im Rahmen des 9. Lendwirlbels in Graz teilgenommen, bei dem es um die aktuelle Thematik der Flüchtlinge an der slowenischen Grenze ging. In diesem Semester studiert sie im Rahmen des Erasmus-Programms an der Estnischen Kunstakademie in Tallin.